Montag, 24. November 2008

Endlich kommt Ampel doch

SPD Fraktion zeigt sich erfreut über späte Einsicht

Wie der örtlichen Presse zu entnehmen war, wird die Sicherheit der Schulkinder und Badeseebesucher künftig doch durch eine Fußgängerschutzanlage an der Käthe-Paulus-Schule genehmigt gewährleistet. Wie Kreisbeigeordnete Claudia Jäger und Bürgermeisterin Ruth Disser mitteilten, sollen die Bauarbeiten in kürzen beginnen.

Über einem Jahr nach dem Einzug der Schüler in die Käthe-Paulus-Schule, einer gemeinsamen Unterschriftenkampagne von Elternbeirat und SPD, einer einstimmigen Petition der Gemeindevertretung, diverser Verkehrszählungen und unzähligen Anträgen der Bürgermeisterin, ist es jetzt glücklicherweise doch noch gelungen, den Straßenbaulastträger von der Notwendigkeit der Fußgängerampel zu überzeugen.

„Wenn die Ampel an der Schule eingerichtet ist, ergibt sich dadurch eine Verbesserung für alle Verkehrsteilnehmer. Schulkinder kommen sicherer in die Schule und Autofahrer werden sich erfreut zeigen wenn die Tempobeschränkung wieder von 30 auf 50 Stundenkilometer hoch gesetzt wird“, so Roman Kirchner SPD Fraktionsgeschäftsführer.

Ein weiterer Vorteil ist nach Auffassung der SPD-Fraktion, dass die Radaranlage nach einer Übergangszeit an anderen Stellen in der Gemeinde für eine gewisses Maß an Sicherheit sorgen kann.

Als neuer Standort würde sich die SPD-Fraktion den Ortseingang von Babenhausen kommend und auf der Brüder-Grimm-Straße in Mainflingen wünschen.

„Durch die Anschaffung weiterer Kästen für die Kamera und ein ständiger Wechsel derselben würde sich optimal zur Regelung der Verkehrssicherheit eignen und auf die erlaubten 50 Stundenkilometer runter zu bremsen“, so Roman Kirchner abschließend.{images}

---

www.spd-mainhausen.de

SPD Mainhausen, V.i.S.d.P. Gisela Schobbe, Schillerstraße 68, 63533 Mainhausen